

Bekanntmachung.

Nachdem ich das sogenannte **Oberholz** in Steinbach bei Wilsdruff käuflich übernommen habe, erlaube ich mir einem geehrten Publikum der Umgegend hiermit ergebenst anzuzeigen, daß das Holzschlagen bereits begonnen hat, und vom 25. d. M. an verschiedene birken- und eichene Nutz- und Brennholzer frei verkauft werden. Darauf Reflectirende haben sich während meiner Abwesenheit an einen meiner Aufseher zu wenden.

Hummitzsch.

Holz-Auction.

Montag, den 25. November d. J., Vormittags 10 Uhr, sollen in Steinbach in dem sogenannten Oberholze gegen 150 birken- und eichene Langhaufen an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung versteigert werden.

Bedingungen werden beim Beginn der Auction bekannt gemacht.

Wilsdruff, den 16. Nov. 1861.

Erangott Hummitzsch.

frische Sendung von

Kieler Sprotten,
Lüneburger Bricken,
Hamburger Caviar,
Prima Schweizerkäse,
ächt Limburger Käse,
schöne süsse in Zucker eingesottene

Preisselsbeeren und
Gothaer Cervelat-Wurst
empfang und empfiehlt

Gustav Geneis,

Bellaer Gasse Nr. 39 in Wilsdruff.

Bandwurm

beseitigt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos und sicher
Dr. med. Ernst in Reudnitz (Leipzig).

Schützenhaus zu Wilsdruff.

Das bereits angekündigte

4. (und letzte)

Abonnement-Concert

soll **Donnerstag, den 28. November,**
abgehalten werden.

Anfang Abends präcis 7 Uhr.

Auf vieles Verlangen kommt nochmals:

Ein Leipziger Ostermeh-Sonntag,

großes Longemälde von J. Menzel,

zur Aufführung.

G. Günther.

Reißen, Sonnabend, den 16. Novbr. 1861.

Getreidepreise.

Roggen	4 R 2 M bis 4 R 10 M.	160	—	—	Pfd.
Weizen	—	—	—	—	—
Gerste	3 3 . 6 .	140	—	—	—
Hafer	1 . 18 . . . 1 . 25 .	95	—	104	—
Erbfen	—	—	—	—	—
Wicken	—	—	—	—	—

Die Zufuhr betrug: 30 Schf. Roggen, — Schf. Weizen, 9 1/2 Schf. Gerste, 185 Schf. Hafer, — Schf. Erbfen, — Schf. Wicken.

Die Marktdeputation.

Markt- und Verkaufspreise.

1 Scheffel Hirse	7 R 15 M bis 8 R — M.
1 „ Graupen	8 13 . 10 .
1 „ Gröhe	8 8 . 15 .
1 „ Linsen	8 — . — .
1 „ wß. Bohn.	7 . 15 . . . 8 . — .
1 „ Kartoffeln	1 . 5 . . . 1 . 10 .
1 Centner Heu	— . 25 . . . 1 . — .
1 Schock Stroh	5 R 15 M bis 6 R — M.
1 Kanne Butter	18 M — 2 bis 19 M 2 M.
1 Mandel Eier	6 . 7 M bis 7 . 5 .
1 alte Henne	9 13 . — .
1 junge Henne	— — . — .
1 Paar Tauben	4 5 M bis 5 . — .
1 Ferkel	1 R 15 . . . bis 2 R — M.
1 Käufer	— R — . . . bis — R — M.

A. Gurenkoff, Marktmeister.

Getreidepreise

Getreide- Art.	von Dresden vom 12. bis mit 15. Nov.		von Magdeburg den 13. Nov.	
	R M bis R M	R M bis R M	R M bis R M	R M bis R M
Roggen	4 5 . 4 10	4 13 . 4 15 a/d. Elbe	4 7 . 4 10	— . — .
Weizen	6 — . 6 10	6 5 . 6 25 a/d. Elbe	6 10 . 6 15	— . — .
Gerste	3 10 . 3 15	3 12 1/2 . 3 15 a/d. Elbe	3 5 . 3 8	— . — .
Hafer	1 20 . 2 5	1 22 1/2 . 1 26 1/2 a/d. Elbe	1 22 . 2 —	— . — .
Erbfen	— . — .	— . — .	4 15 . 4 25	— . — .

Zufuhr: 617 Schf.

Getreidepreise in Großenhain vom 16. Nov. 1861.

Korn	4 R 8 M bis 4 R 9 M.
Weizen	6 6 . 10 .
Gerste	3 . 2 . . . 3 . 6 .
Hafer	1 . 25 . . . 1 . 28 .
Butter à Kanne	16 M 8 M bis 17 M 2 M.

Zufuhr: 1505 Scheffel.

Druck von G. A. Rinticht & Sohn in Meißen.